

Antragsteller:	Datum der Antragstellung:
Anschrift:	

Antrag auf Ratenzahlung/Stundungsantrag

Datum:	Aktenzeichen:
Art der Forderung:	
Beitragshöhe:	Fälligkeit:

Ich/Wir beantrage/en Stundung mit folgendem

Zahlungsvorschlag: Euro monatliche Rate

Datum der Rate	Betrag in Euro	Datum der Rate	Betrag in Euro

Begründung des Stundungsantrages

(Voraussetzungen für eine Stundung gem. § 222 AO ist, dass der Einzug der Forderung am Fälligkeitstag mit einer erheblichen Härte für den Schuldner verbunden ist und der Anspruch nicht gefährdet wird. Der Antrag muss daher sorgfältig begründet werden.)

Eine erhebliche Härte ist gegeben, weil

Liquiditätsstatus zum Antrag auf Stundung

Ihre Angaben werden von uns auf der Rechtsgrundlage von § 9 Abs. 1 Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DSG-LSA) erhoben, um nach Maßgabe von § 222 Abgabenordnung (AO) über Ihren Stundungsantrag entscheiden zu können. Nach dieser Rechtsvorschrift kann Ihnen eine Stundung nur gewährt werden, wenn die Einziehung der fälligen Forderung in nur einer Summe für Sie eine erhebliche Härte bedeuten würde. Eine erhebliche Härte kann nur angenommen werden, wenn Sie sich auf Grund ungünstiger wirtschaftlicher Verhältnisse vorübergehend in ernsthaften Zahlungsschwierigkeiten befinden oder im Falle einer sofortigen Einziehung in diese geraten würden. Ob dies der Fall ist, lässt sich nur an Hand der nach diesem Erhebungsvordruck vorgesehenen Angaben über Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse überprüfen.

Ohne diese Angaben müsste Ihr Antrag deshalb in jedem Fall als unbegründet abgelehnt werden.

Zur Person

Name, Vorname:

Wohnort:

Familienstand:

Beruf:

Beruf des Ehegatten:

Zur Begründung meines/unseres Antrages mache ich folgende Angaben:

1. Anzahl der Familienangehörigen, die vom Antragsteller zu unterhalten sind:

..... Personen
 hiervon Kinder im Alter von Jahren
 Jahren
 Jahren

2. Hiermit wird versichert, dass der geforderte Beitrag nicht durch ein Kreditinstitut finanziert werden kann.

I. Vermögensverhältnisse

Grundbesitz

	m ²	Lage	Anzahl der Mietparteien
bebauter Grundbesitz			
unbebauter Grundbesitz			

Girokonten

	Bank	Kontostand
1.		
2.		

Sparguthaben

Wenn Sie nicht über Sparguthaben verfügen, lassen Sie sich dies bitte von Ihrem kontoführenden Institut (Girokonto) bestätigen.

	Bank	Kontostand
1.		
2.		

Wertpapiere o. ä.

	Art	Nennwert
1.		
2.		

sonstiges Vermögen

	Art	Wert
1.		
2.		

II. Einkünfte monatlich, netto (jeweils die letzten 3 Einkommensnachweise beifügen)

A. Eigene

1. Aus nichtselbständiger Arbeit (netto) €

2. Aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbständiger Arbeit (Gewinn) €

3. Einkünfte aus Kapitalvermögen (z. B. Zinsen, Lebensversicherung, Darlehensverträge) sowie evtl. Tilgungsraten

Art des Einkommen	Höhe in Euro	Tilgung in Euro
a)		
b)		
c)		

4. Einkünfte aus Vermietung/Verpachtung

4.1. Wohn- und Geschäftsräume	Mieter	Mietzins in Euro
a)		
b)		
c)		

4.2. Verpachtung von unbebauten Grundstücken	Pächter	Pachtzins in Euro
a)		
b)		
c)		

5. Sonstige Einkünfte (z. B. Wohngeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Erziehungsgeld, Übergangsgeld, Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz, dem Beamtenversorgungsgesetz, dem Wehrgesetz und sonstigen sozialen Gesetzen)

Art des Leistung	Höhe in Euro
a)	
b)	
c)	

6. Wegen Geringfügigkeit pauschal vom Arbeitgeber versteuerte Einkommen (z.B. Renten oder Unterhaltsleistungen an den allein erziehenden Elternteil und an das Kind)

Art des Leistung	Höhe in Euro
a)	
b)	
c)	

7. Einkünfte nach dem Arbeitsförderungsgesetz, monatlich (z.B. Unterhaltsgeld, Überbrückungsgeld, Übergangsgeld, Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Arbeitslosengeld, ALG II, Konkursausfallgeld)

Art des Leistung	Höhe in Euro
a)	
b)	
c)	

B. Einkünfte der zum Haushalt gehörenden Personen monatlich, netto – aus allen zuvor aufgeführten Einkunftsarten (jeweils die letzten 3 Einkommensnachweise beifügen)

	Art des Einkommens	Höhe in Euro
a) Ehegatte		
b) Kinder		

c) Vater/Mutter		

III. Verbindlichkeiten (monatliche Kosten)

- 1. Miete Euro
- 2. Mietnebenkosten Euro
 - oder Euro
- 3. Erbbauzinsen Euro
- 4. Grundbesitzangaben (Grund-, Gewerbesteuer, Straßenreinigungsgebühren)..... Euro
- 5. Heizkosten (Brennstoff, TÜV, Wartung) Euro
- 6. Schornsteinfeger Euro
- 7. Instandhaltung Euro
- 8. Strom Euro
- 9. Wasser Euro
- 10. Gas Euro
- 11. Müllgebühren Euro
- 12. Telefon Euro
- 13. Rundfunk- und Fernsehgebühren Euro
- 14. Arbeitsmittel Euro
- 15. Kontoführungsgebühren Euro
- 16. Kindergarten- und Hortbeiträge Euro
- 17. Vereinsbeiträge Euro
- 18. Hundesteuer Euro
- 19. Versicherungen Euro
 - a) Leben Euro
 - b) Kranken (privat) Euro
 - c) Pflegeversicherung (privat) Euro
 - d) Unfall Euro
 - e) Wohngebäude Euro
 - f) Gewässerschaden (Öltank) Euro
 - g) Hausrat Euro
 - h) Glas Euro
 - i) Privathaftpflicht Euro
 - j) Tierhalterhaftpflicht Euro
 - k) Rechtsschutz Euro
 - l) weitere Versicherungen Euro
 - Euro
 - Euro
 - Euro
- 20. Kfz-Kosten Euro
 - a) Haftpflichtversicherung Euro
 - b) Teil-/Vollkaskoversicherung Euro
 - c) Insassenunfallversicherung Euro
 - d) Steuer Euro
 - e) Schutzbrief Euro
 - f) Fahrten zur Arbeit Euro
- 21. Unterhaltsleistungen Euro
- 22. Tilgungsraten für Darlehen (vergleiche hierzu Pos II) Euro

23. Außerdem habe ich noch folgende Verbindlichkeiten

- a) Euro
- b) Euro
- c) Euro

24. Kontokorrentkredite

	Bank	Kontostand in Euro
a)		
b)		
c)		
	gesamt	

IV. Sonstiges

Die Belege zu meinen Angaben in den Ziffern I. bis III. sind jeweils in Kopie beigelegt.

Abweichend hiervon kann dem Antragsteller in Ausnahmefällen gestattet werden, Originalbelege zur Einsicht vorzulegen.

Über die vorstehenden Angaben hinaus trage ich zur weiteren Begründung meines Antrages noch folgendes vor:

Zum Zweck der Überprüfung dieses Antrages wird das Sozialamt ermächtigt, aus den dort vorliegenden Unterlagen Auskünfte über meine Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erteilen.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass

1. die Finanzierung der Beitragsschuld durch ein Kreditinstitut Vorrang vor einer Stundung hat
2. für die Dauer einer gewährten Stundung Zinsen erhoben werden gemäß § 234 Abgabenordnung (AO) in Höhe von 0,5 % für jeden angefangenen Monat.
3. unvollständige, widersprüchliche oder unrichtige Angaben zur Folge haben, dass der Antrag abgelehnt wird.

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Vordruck über meine Einkommens- und Vermögensverhältnisse vollständig und wahrheitsgemäß gemacht habe.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers
(bei Ehegatten ist der Antrag von beiden zu unterzeichnen)

.....

Antrag auf Erlass von Stundungszinsen

Antragsteller:	Datum der Antragstellung:
Anschrift	

Ich/wir beantrage/n gemäß § 234 Abgabenordnung (AO)

- den vollständigen Erlass
- den teilweisen Erlass

der zu erhebenden Stundungszinsen.

Begründung:

Die monatliche Rate in Höhe von Euro stellt bereits finanziell die äußerste Belastbarkeitsgrenze dar.

Das monatliche Einkommen nach Abzug aller angeführten (siehe Stundungsantrag) beträgt Euro.

.....
Unterschrift des Antragstellers
(bei Ehegatten ist der Antrag von beiden zu unterzeichnen)

.....

genehmigt/nicht genehmigt:

.....
Unterschrift Bearbeiter

von der Behörde auszufüllen

1. Prüfung der eingereichten Unterlagen auf Vollständigkeit

vollständig

nicht vollständig, es fehlen

.....
.....

.....
Datum u. Unterschrift der prüfenden Stelle

2. Prüfung durch Kasse

Dem umstehenden Stundungsantrag vom

kann wie beantragt entsprochen werden

kann nicht entsprochen werden, weil

.....
.....
.....

kann teilweise entsprochen werden und abweichend vom
Zahlungsvorgang werden folgende Raten und Fälligkeitstermine
festgelegt

Fälligkeitstermin monatlich zum

Rate monatlich Euro

.....
Datum und Unterschrift der prüfenden Stelle

3. Genehmigung des Stundungsantrages durch

Kassenleiter

.....
(Datum, Unterschrift)

Kämmerer

.....
(Datum, Unterschrift)

Bürgermeister/in (Zuständigkeit entspr. Hauptsatzung)

.....
(Datum, Unterschrift)

Stadtrat

Beschlusstag: Beschlussnummer:

4. Die Stundung ist stets widerruflich zu bewilligen.

Sie gilt als widerrufen, wenn **zwei Zahlungstermine** nicht eingehalten werden.

5. Sonstige Anmerkungen

.....
.....
.....
.....
.....